

Information nach Art. 13 DSGVO über die Verarbeitung personenbezogener Daten von Mitgliedern der Deutschen Hirnstiftung e. V.

Wir, die Deutsche Hirnstiftung e. V., (im Folgenden auch „Hirnstiftung“/ „wir“/ „uns“) freuen uns, dass Sie sich für eine Mitgliedschaft interessieren bzw. entschieden haben. Transparenz und ein vertrauensvoller Umgang mit Ihren personenbezogenen Daten sind uns ein wichtiges Anliegen. Daher informieren wir Sie hiermit gern darüber, wie wir Ihre Daten verarbeiten und wie Sie Ihre Rechte wahrnehmen können, die Ihnen nach der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) zustehen.

I. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich?

Deutsche Hirnstiftung e. V.
Reinhardtstr. 27 C
10117 Berlin

einzelvertretungsberechtigter Vorstand im Sinne des § 26 BGB:
- Herr Prof. Dr. med. Dipl.-Psych. Frank Joachim Erbguth (Präsident)
- Frau Prof. Dr. med. Kathrin Reetz (Stellvertretende Präsidentin)

II. Wie erreichen Sie den Datenschutzbeauftragten?

Die Kontaktdaten unseres Datenschutzbeauftragten lauten: datenschutz nord GmbH, Konsul-Smidt-Str. 88, 28217 Bremen, Web: www.datenschutz-nord-gruppe.de. Sie können sich in datenschutzrechtlichen Belangen gern per Email an info@hirnstiftung.org wenden.

III. Aus welchen Quellen stammen die Daten?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir von Ihnen im Rahmen des Verfahrens zur Aufnahme oder durch spätere Änderungsmitteilungen erhalten. Sollten wir Sie im Laufe der Mitgliedschaft unter den von Ihnen genannten Kontaktdaten nicht mehr erreichen oder uns Daten zu einer Kontaktaufnahme auf angemessenem Wege fehlen, nutzen wir keine Angaben aus öffentlichen Quellen, da uns dann weitergehende Datenschutzpflichten treffen würden.

IV. Verarbeitung personenbezogener Daten

1. Anbahnung und Durchführung der Mitgliedschaft

a) Beschreibung und Umfang der Datenverarbeitung

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten, soweit diese für den Aufnahmeprozess und zur Durchführung der Mitgliedschaft erforderlich sind. Dazu zählen folgende Datenkategorien:

- persönliche Angaben (ggf. Anrede, akademischer Grad/Titel, Vorname, Name)
- Kontaktdaten
- ggf. Praxis oder Einrichtungsadressdaten
- Telefonnummer (nur für Mitglieder des Vorstands und des Fachbeirats)
- Eintrittsdatum
- Angaben zur Rechnungserstellung
 - Bei Überweisung: Zusendung der Rechnung per Mail oder per Post
 - Bankverbindungsdaten für ein SEPA-Lastschriftmandat für die Mitgliedsbeiträge
 - Vermerk, ob die Zusendung einer Bestätigung über geleistete Geldzuwendungen/Mitgliedsbeiträge gewünscht ist oder nicht

Mit Ausnahme des Vermerks bzgl. der Zusendung der Bestätigung über geleistete Geldzuwendungen/Mitgliedsbeiträge hätte die Nichtbereitstellung Ihrer jeweils aktuellen Daten zur Folge, dass der Aufnahmeprozess oder die Mitgliedschaft nicht durchgeführt werden kann. Gemäß der Satzung können Sie innerhalb bestimmter Fristen aus der Mitgliederliste gestrichen werden.

b) Zweck und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten ist für die Anbahnung und Durchführung des Mitgliedschaftsverhältnisses sowie zur Erfüllung unserer Aufgaben erforderlich. Dies schließt die Erhebung der Mitgliedsbeiträge, Zahlungseingangskontrolle und Mahnwesen sowie die Korrespondenz, Zusendung von Bestätigungen und Einladungen zu Mitgliederversammlungen ein. Rechtsgrundlage der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. b DSGVO. Für den Fall der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen ist Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO

(berechtigtes Interesse) die Rechtsgrundlage. Der eben genannte Zweck stellt unser berechtigtes Interesse dar.

c) An wen werden Ihre Daten weitergegeben?

Ihre Daten werden hauptsächlich die Mitarbeiter der Geschäftsstelle der Deutschen Hirnstiftung e. V. verarbeiten. Teilweise sind Auftragsverarbeiter weitere Empfänger Ihrer Daten, die wir für die Erbringung unserer Dienstleistung weisungsgebunden einsetzen.

- interne Stellen:
 - o Verarbeitung beim Vorstand und in der Geschäftsstelle

- externe Stellen:
 - o DGN Dienstleistungsgesellschaft mbH
 - o Dienstleister für den Einzug der Mitgliedsbeiträge und Buchhaltung (Rödl & Partner GmbH, Hof)
 - o Mitgliederverwaltungssoftware EasyVerein für die Erstellung von Rechnungen
 - o Dienstleister für Akten- und Datenvernichtung

Es besteht derzeit keine Absicht, personenbezogene Daten an ein Drittland oder eine internationale Organisation zu übermitteln.

d) Dauer der Speicherung

Soweit wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr für den vorgenannten Zweck benötigen, werden diese unverzüglich gelöscht. Dies ist in der Regel bis zum Ende des ersten Quartals nach Ende der Mitgliedschaft der Fall. Ausnahmen können bestehen bei Nichtzahlung des Mitgliedsbeitrags zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen. Die Verjährungsfrist beträgt in der Regel 3 Jahre.

Da uns überdies gesetzliche Aufbewahrungspflichten treffen (insbesondere nach § 147 AO), werden Ihre personenbezogenen Daten nach Eintritt der Verjährung gesperrt und nach Ablauf von insgesamt zehn Jahren, beginnend mit dem Schluss des Kalenderjahres, in dem Ihre Mitgliedschaft beendet wurde, gelöscht.

2. Newsletter und Zeitschrift für Mitglieder

a) Beschreibung und Umfang der Datenverarbeitung für Mitglieder

Es ist die Aussendung von Newslettern ab dem 4. Quartal 2020 und einer Mitgliederzeitschrift ab 2021 vorgesehen. Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten, soweit diese für die Versendung eines elektronischen Newsletters sowie der Mitgliederzeitschrift erforderlich sein werden. Dazu zählen folgende Datenkategorien:

- persönliche Angaben (ggf. Anrede, akademischer Grad/Titel, Vorname, Name)
- bei gewünschter Versendung des Newsletters: Ihre Email-Adresse
- bei gewünschter Versendung der Mitgliederzeitschrift: je nach gewählter Versandart Ihre Email-Adresse oder Ihre Postadresse

Die Nichtbereitstellung der Daten bzw. der Widerruf in die Einwilligung hätte zur Folge, dass Sie Newsletter bzw. Mitgliederzeitschrift nicht bzw. nicht mehr erhalten.

b) Zweck und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Zweck ist die Versendung des von Ihnen abonnierten Newsletters und/oder der Mitgliederzeitschrift auf dem von Ihnen gewünschten Wege. Die optionale Einwilligung hierzu können Sie auf dem Aufnahme- bzw. Änderungsformular erteilen. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten ist das Vorliegen Ihrer Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. a DSGVO.

c) An wen werden Ihre Daten weitergegeben?

Ihre Daten werden hauptsächlich die Mitarbeiter der Geschäftsstelle der Deutschen Hirnstiftung e. V. verarbeiten. Teilweise sind Auftragsverarbeiter weitere Empfänger Ihrer Daten, die wir für die Erbringung unserer Dienstleistung weisungsgebunden einsetzen.

- interne Stellen:
 - o Verarbeitung beim Vorstand und in der Geschäftsstelle

- externe Stellen:
 - o DGN Dienstleistungsgesellschaft mbH
 - o Sendinblue für das Erstellen und den Versand des elektronischen Newsletters
 - o noch zu bestimmende Dienstleister für Gestaltung, Druck und Versand von Rundschreiben und Aussendungen
 - o noch zu bestimmende Dienstleister für Akten- und Datenvernichtung

Es besteht derzeit keine Absicht, personenbezogene Daten an ein Drittland oder eine internationale Organisation zu übermitteln.

d) Möglichkeit des Widerrufs nach Art. 7 DSGVO

Ihre Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer Daten, deren Nutzung zum Versand und Abonnement des Newsletters und/oder der Mitgliederzeitschrift, können Sie jederzeit nach Art. 7 DSGVO widerrufen (Kontaktdaten siehe Punkt V). Der Newsletter wird eine Funktion erhalten, mit der Sie sich durch einen Klick wieder abmelden können.

e) Dauer der Speicherung

Die personenbezogenen Daten werden gelöscht, wenn sie für die Erreichung des Zweckes ihrer Erhebung nicht mehr erforderlich sind, weil Sie sich vom Abonnement des Newsletters oder vom Bezug der Mitgliederzeitschrift abgemeldet haben. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt. Der Widerruf wirkt also nur für die Zukunft.

3. „Mitglieder fragen – Experten antworten“

a) Beschreibung und Umfang der Datenverarbeitung

Ab dem 1.1.2021 ist es für Mitglieder unter Angabe der Mitgliedsnummer möglich - online oder telefonisch - Experten zu verschiedenen neurologischen Erkrankungen zu befragen.

Folgende Daten werden im Rahmen des Formulars erfasst:

- persönliche Angaben (ggf. Anrede, akademischer Grad/Titel, Vorname, Name)
- Kontaktdaten
- Mitgliedsnummer
- Geburtsjahr (optional)
- Größe (optional)
- Frage an den Experten

Die Sicherstellung des Datenschutzes bei der Übermittlung von Gesundheitsdaten ist uns ganz besonders wichtig, daher werden wir Ihre persönliche Frage anonymisiert an einen Experten weiterleiten. Die Antwort des Experten erhalten Sie dann per Mail. Die Anfrage und die komplette Kommunikation werden nach dem Versand der Antwort gelöscht. Wir behalten uns vor, relevante Fragen unserem Online-Archiv auf der Website in ebenfalls anonymisierter Form hinzuzufügen.

Um an dem „Expertentelefon“ teilzunehmen, ist eine vorherige Anmeldung telefonisch oder per Mail notwendig. Dazu notieren wir Ihren Namen und Ihre Telefonnummer. Der Experte setzt sich mit Ihnen dann telefonisch zur vereinbarten Zeit in Verbindung.

b) Zweck und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Zweck ist die Gewährleistung der Teilnahme am Angebot „Mitglieder fragen – Experten antworten“. Die optionale Einwilligung können Sie im Online Formular erteilen. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten ist das Vorliegen Ihrer Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. a DSGVO.

c) An wen werden Ihre Daten weitergegeben?

Ihre Daten werden ausschließlich die Mitarbeiter der Geschäftsstelle der Deutschen Hirnstiftung e.V. und die ehrenamtlich teilnehmenden Experten verarbeiten.

- interne Stellen:
 - o Verarbeitung beim Vorstand und in der Geschäftsstelle
 - o Neurologische Experten, die ehrenamtlich Auskünfte erteilen

Es besteht derzeit keine Absicht, personenbezogene Daten an ein Drittland oder eine internationale Organisation zu übermitteln.

d) Möglichkeit des Widerrufs nach Art. 7 DSGVO

Ihre Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer Daten können Sie jederzeit nach Art. 7 DSGVO widerrufen (Kontaktdaten siehe Punkt V).

e) Dauer der Speicherung

Die personenbezogenen Daten werden gelöscht, wenn sie für die Erreichung des Zweckes ihrer Erhebung nicht mehr erforderlich sind, weil Ihre Frage beantwortet wurde. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt. Der Widerruf wirkt also nur für die Zukunft.

V. Welche Rechte stehen Ihnen im Zusammenhang mit der Verarbeitung Ihrer Daten zu?

- Jede betroffene Person hat das Recht auf
 - o Auskunft nach Art. 15 DSGVO
 - o Berichtigung nach Art. 16 DSGVO
 - o Löschung nach Art. 17 DSGVO
 - o Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DSGVO
 - o Datenübertragbarkeit aus Art. 20 DSGVO
 - o Widerruf, siehe IV. 2. d)
 - o *Widerspruch aus Art. 21 DSGVO*

Im Falle einer Datenverarbeitung aufgrund eines öffentlichen Interesses (Art. 6 Abs. 1 lit. e DSGVO) oder berechtigten Interesses (Art. 6 Abs. 1 lit. f) haben Sie gemäß Art. 21 Abs. 1 DSGVO das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten Widerspruch einzulegen. Im Falle Ihres Widerspruchs verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

- Kontaktdaten für die Geltendmachung Ihrer Rechte
postalisch: Deutsche Hirnstiftung e.V., c/o DGN e. V., Reinhardtstr. 27 C, 10117 Berlin
Tel.: 030.531 43 79 36 / Fax: 030.531 43 79 39 / Email: info@hirnstiftung.org

VI. Beschwerderecht

Jede betroffene Person hat unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, insbesondere in dem Mitgliedstaat ihres gewöhnlichen Aufenthaltsorts, ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes, wenn die betroffene Person der Ansicht ist, dass die Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen diese Verordnung verstößt.

VII. Zuständige Datenschutzbehörde

Die für die Deutsche Hirnstiftung e. V. zuständige Datenschutzbehörde ist:

Berliner Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit, Friedrichstr. 219, 10969 Berlin
Tel.: 030/13889-0 / Fax: 030/2155050 / E-Mail: mailbox@datenschutz-berlin.de